

Call for Papers

AIWG-Kongress 2022:

„Islam in Texten, Normen, Lebenswelten“

Goethe-Universität Frankfurt am Main, 23.-25. Juni 2022

Die islamisch-theologischen Studien (ITS) im deutschsprachigen Raum untersuchen und reflektieren Islam aus unterschiedlichsten Forschungsperspektiven: Die Arbeit mit religiösen Schriften, Editionen, Kommentaren und weiteren Quellen ermöglicht textbasierte Zugänge zu Forschungsfragen zum Islam. Rechtswissenschaftliche, ethische oder auch philosophische Themen beschäftigen sich mit der Genese, Ableitung und Gültigkeit von Normen und Orientierungswissen. Islam in der Praxis und in gesellschaftlichen Kontexten und Handlungsfeldern wird in einer Reihe von sozialwissenschaftlich grundierten Forschungsfeldern untersucht. Diese verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven ergänzen sich und bauen aufeinander auf, bieten bisweilen aber auch alternative Zugänge und Erklärungen an. Dabei greifen sie auf Methoden, Theorien und Wissensbestände aus anderen Disziplinen zurück und integrieren diese in die Forschung.

Der AIWG-Kongress 2022 widmet sich diesem Spektrum an Untersuchungsperspektiven zu Islam in Texten, Normen und Lebenswelten. Damit möchte der Kongress die Bandbreite der derzeitigen Forschung innerhalb der islamisch-theologischen Studien sowie in ihren inter- und transdisziplinären Bezügen abbilden.

Was kann eingereicht werden?

Zu diesem Kongress bitten wir Wissenschaftler_innen der islamisch-theologischen Studien und anderen Disziplinen mit entsprechendem Bezug (etwa aus der Islam-, Religions-, Erziehungs-, und Sozialwissenschaft und aus den christlichen Theologien und jüdischen

Studien) um die Einreichung von Panels, die sich mit einem oder mehreren der folgenden Schwerpunkte befassen:

Texte	<p>Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Exegese - Koran- und Hadithforschung - Systematische Theologie (Kalām) - Ideengeschichte des Islams
Normen	<p>Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Islamisches Recht und Rechtsmethodik, Normenlehre - Historische Theologie (inkl. Sunna) - Islamische Ethik - Islamische Philosophie
Lebenswelten	<p>Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Praktische Theologie, Soziale Arbeit, Seelsorge - Religionspädagogik und pädagogische Praxis - Religion, Gesellschaft und Politik - Geschichte und Gegenwart des Islams in Europa und Nordamerika - Praxistheoretische Forschung

Auch Beiträge zu anderen für die ITS relevanten Themen, insbesondere zur Fachentwicklung, zu methodischen und theoretischen Querschnittsfragen, zum Verhältnis der ITS zu relevanten Nachbarsdisziplinen und zu komparativen Perspektiven auf andere Länder können eingereicht werden. Insbesondere sind Panels mit einem Schwerpunkt auf Frage- und Themenstellungen mit Bezug zu Islam im deutschsprachigen Raum oder im internationalen Vergleich sowie zum Transfer zwischen Wissenschaft und Gesellschaft willkommen. Eine

interdisziplinäre und/oder internationale Zusammensetzung der Panelist_innen ist ausdrücklich erwünscht.

Besonders willkommen sind Einreichungen von vorbereiteten Panels mit bis zu drei Vorträgen und Sitzungsleitung. Für jeden Vortrag wird eine Redezeit von 15 Minuten und 10 Minuten zur Diskussion empfohlen.

Neben Panels können auch vorbereitete Podiumsdiskussionen und Workshops zu ausgewählten Themen eingereicht werden. Podiumsdiskussionen sollten aus circa drei Teilnehmer_innen und einer Leitung bestehen. Workshops sollten aus einem Impulsvortrag durch die Leitung, gefolgt von Kleingruppenarbeit und einer Abschlussdiskussion bestehen.

Grundsätzlich besteht zudem die Möglichkeit, einzelne Paper einzureichen. Die Organisator_innen werden sich darum bemühen, themenverwandte Paper zu einem gemeinsamen Panel zusammenzufassen. Falls dies nicht möglich ist, können einzelne Paper nicht berücksichtigt werden. Ordnen Sie Ihren Beitrag daher bei Einreichung bitte eindeutig einem der oben genannten Themenbereiche zu. Gegebenenfalls melden wir uns bei Ihnen, um Kontakt zu anderen Vortragenden herzustellen, mit der Bitte ein Panel mit einer gemeinsamen Fragestellung zu entwerfen und nachzureichen.

Welche Informationen müssen der Einreichung zu entnehmen sein?

- Name, akademischer Rang, E-Mail, institutionelle Affiliation und Publikationsliste der Panel-/Workshop- bzw. Diskussionsleitung
- ein Abstract (max. 300 Wörter) zum Panel (bzw. Workshop/Diskussion)
- eine Aufstellung der voraussichtlichen Kosten (Reisekosten der Beteiligten)
- sowie bei Panels: Name/n, akademischer Rang, E-Mail, institutionelle Affiliation und Publikationsliste aller Panelist_innen sowie je ein Abstract zu jedem darin enthaltenen Vortrag (max. 300 Wörter)
- sowie bei Workshops und Podiumsdiskussionen: Name/n, akademischer Rang, E-Mail und institutionelle Affiliation der Beteiligten

Bitte reichen Sie die Informationen in Form einer einzigen PDF-Datei ein.

Welchen Anforderungen muss die Einreichung gerecht werden?

Über die Annahme von Einreichungen entscheidet eine Auswahlkommission nach den folgenden Kriterien:

- Bezieht sich die Thematik auf aktuelle Forschungsfragen oder Debatten in der jeweiligen wissenschaftlichen Community bzw. auf gesellschaftlich relevante Fragestellungen?
- Verspricht die Einreichung weiterführende Erkenntnisse hinsichtlich der gewählten Thematik?
- Verfügt die Einreichung inklusive der einzelnen Beiträge über eine klare und gemeinsame Fragestellung? Sind die einzelnen Beiträge aufeinander abgestimmt und nehmen aufeinander Bezug?

Über die Aufnahme ins Programm entscheidet auch die gendergerechte Besetzung der Beteiligten.

Vortragssprachen des Kongresses sind Deutsch und Englisch.

Wann ist die Frist für Einreichungen?

Vorbereitete Panels sowie Podiumsdiskussionen und Workshops können bis zum 1. September 2021 unter veranstaltung@aiwg.de eingereicht werden. Einzelne Paper müssen bis spätestens 1. August 2021 eingereicht werden. Die Entscheidungen der Auswahlkommission werden bis zum Ende des Jahres mitgeteilt.

Wichtige Information zu den bereits für den Kongress 2020 angenommenen Panels

Aufgrund der Covid 19-Pandemie konnte der für September 2020 geplante Kongress nicht stattfinden. Daher behalten alle für diesen Kongress angenommenen Einreichungen ihre Gültigkeit für den Kongress 2022. Die Leiter_innen der bereits angenommenen Panels



werden gebeten, bis zur Einreichungsfrist am 1. September zu bestätigen, ob das Panel weiterhin in geplanter oder geänderter Form durchgeführt werden soll.

Ansprechpartnerin

Dr. Rida Inam

Koordinatorin Wissenschaftsformate

E-Mail: inam@aiwg.de

Tel.: 069 – 798 2247

Die E-Mail-Adresse für Einreichungen lautet veranstaltung@aiwg.de